



Haben die Zukunft der IT-Branche im Blick: Michael Shabanzadeh, Initiator des IT-Brunchs, Tanio Bellanca, Medienbeauftragter der Stadt Ludwigsburg, und Michael Röchner, Gründer des Ludwigsburger IT-Forums (von links).

Bild: Alfred Drossel

Software-Firmen stärken Netzwerkarbeit

Starke Resonanz der Unternehmen im Kreis auf den ersten Ludwigsburger IT-Brunch

Ludwigsburg – Mehr als 120 Vertreter von Software- und Internet-Unternehmen aus dem Kreis haben sich gestern beim ersten Ludwigsburger IT-Brunch getroffen. Ihr erklärtes Ziel: die Netzwerkarbeit unter den Firmen zu beleben.

VON BIRGIT EBNER

„Ich bin überwältigt“, sagte Michael Shabanzadeh, Geschäftsführer der Ludwigsburger Advantos IT Consulting und Initiator des Frühstückstreffens, angesichts des Andrangs. Noch vor kurzem seien Leute, die auf 50 Teilnehmer tippten, als Fantasie bezeichnet worden.

Die starke Resonanz zeige, wie groß das Interesse in der Branche an neuen Kontakten und Informationsaustausch sei, meinte ein Besucher. Lob gab es für die neue Konzeption der Veranstaltung, die aus dem Ludwigsburger IT-Forum, dem etwa 50 IT-Unternehmen angehören, hervorgegangen ist. Zwischen drei kurzen Fachvorträgen war im-

mer viel Zeit, um miteinander beim Frühstücksbuffet ins Gespräch zu kommen. „Das bringt echt was“, freute sich ein Software-Profi. Früher sei man bei Veranstaltungen des IT-Forums „im Viereck“ nebeneinander gesessen. Die aufgelockerte Form sei viel besser.

„Wir machen hier keine Nabelschau“, erklärte Mitveranstalter Norbert Prothmann, Chef von One 4 Consulting&Services in Stuttgart. „Unser Ziel ist, das IT-Forum und seine Mitglieder als Anbieter fest in der Region zu verankern.“ Große und kleine Unternehmen sollten zu konstruktiven Gesprächen an einen Tisch gebracht werden. Auch potenzielle Kunden könnten bei IT-Forum oder beim Brunch auf Informationstour gehen und Geschäftsbeziehungen zu knüpfen. Dass dies klappen kann, bestätigt ein Selbstständiger aus Mundelsheim, der sich als „Einzelkämpfer“ beim IT-Brunch „gut aufgehoben“ fühlt. „Ich bin hier, um Kontakte zu pflegen“, erklärte er. Im vergangenen Jahr

habe er durch das IT-Forum zwei Aufträge bekommen.

Dass die Veranstalter des IT-Brunchs auch branchenübergreifend aktiv sind, zeigte die Anwesenheit von Richard Benz, dem Oberinnungsmeister des Elektrohandwerks im Kreis Ludwigsburg. „Ich erfahre hier Neues, das ich an die Betriebe weitergeben kann“, betonte Benz. Wichtig sei, dass die Software-Fachleute mit den Elektrikern zusammenarbeiten, um für den Kunden die optimalen Lösungen zu finden.

Unterstützung für die Netzwerkarbeit bekommt die IT-Branche durch die Wirtschaftsförderung der Stadt Ludwigsburg. Oberbürgermeister Werner Spec versicherte, dass die Stadt alles tun werde, um Standortfaktoren bereitzustellen, die die positive Entwicklung der Unternehmen fördern.

Info: www.it-forum-ludwigsburg.de / www.it-brunch.net. Der nächste IT-Brunch soll am 4. Oktober stattfinden.